

weber.therm 303

Klebe- und Armierungsmörtel

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel im weber.therm-System B 200

Anwendungsgebiet

- hohe Klebekraft
- flexible Armierungsschicht

Produkteigenschaften

- problemlose und sichere Verarbeitung
- feinkörniger Klebe- und Armierungsmörtel
- für geringe Schichtdicken geeignet

Anwendungsgebiet

Dünnschichtiger Klebe- und Armierungsmörtel im **weber.therm B 200** Wärmedämm-Verbundsystem.

Produktbeschreibung

weber.therm 303 ist ein werkmäßig hergestellter, mineralischer Trockenmörtel.

Zusammensetzung

Zement, klassierte mineralische Zuschläge, Fasern, Hydrophobierungsmittel, Zusätze für eine bessere Verarbeitung und Haftung am Putzgrund

Produkteigenschaften

zeichnet sich durch eine hohe Klebekraft und ausgezeichnete Verarbeitungseigenschaften aus
ist hervorragend maschinengängig und auch als Siloware erhältlich
in Verbindung mit dem Armierungsgewebe **weber.therm 311** wird eine leistungsfähige Armierungsschicht für die **weber.therm** Wärmedämm-Verbundsysteme erreicht.

Technische Werte

Wasseraufnahmekoeffizient w:	< 0.5 kg/m ² ·v/h
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ:	≤ 25
Kapillare Wasseraufnahme:	W2
Haftzugfestigkeit Untergrund:	> 0.3 N/mm ²
Ergiebigkeit:	ca. 750 l/to
Druckfestigkeit:	> 10 N/mm ²
Festigkeitsklasse:	CS IV
Brandverhalten nach DIN EN 13501-1	A1

Qualitätssicherung

weber.therm 303 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Fremdüberwachung und Eigenüberwachung.

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden.

Während der Verarbeitung und Austrocknung des Mörtels darf die Temperatur der Luft, der verwendeten Materialien und des Untergrundes nicht unter + 5° C absinken.

Der frisch angetragene Mörtel ist vor schnellem Feuchtigkeitsentzug zu schützen, um eine optimale Erhärtung sicherzustellen.

Für die Anwendung und Ausführung gelten die DIN 18 350 VOB, Teil C und DIN 18 550.

Durch die Art des Untergrundes und des Auftragens kann der Verbrauch variieren. Die exakten Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindest-Putzdicke.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend trocken und eben sein.

weber.therm 303

Klebe- und Armierungsmörtel

Die Ebenheit des Untergrundes muss den Anforderungen der DIN 18 202 „Toleranzen im Hochbau“ entsprechen.
Schmutz, Staub und lose Teile müssen vom Untergrund entfernt werden.
Evtl. vorhandene Altanstriche müssen zu mind. 70% entfernt werden.
Bei kritischen Untergründen Haftzugprobe durchführen.

Verarbeitung

Verarbeitungsschritte:

Der Klebe- und Armierungsmörtel wird unter Zugabe der angegebenen Menge sauberen Wassers mit einem Rührquirl so lange durchmischt, bis eine verarbeitungsgerechte Konsistenz erreicht ist. Der Mörtel kann auch mit allen üblichen Putzmaschinen und Silomischpumpen (z.B. EMP) verarbeitet werden. Für das Aufbringen des Klebemörtels auf die Dämmplatten kann eine spezielle Klebepistole eingesetzt werden.

Kleben:

Die **weber.therm** EPS Dämmplatten werden rahmenförmig und mit zwei oder drei senkrechten Streifen mit Klebemörtel beschichtet.

Der Mörtel ist so zu verteilen, dass nach dem Andrücken mindestens 50 % der Fläche mit dem Untergrund verklebt ist.

Bei ausreichend ebenen Untergründen und bei Verwendung der **weber.therm** EPS Dämmplatten speedy kann der Mörtel auch maschinell in Wülsten auf den Untergrund gespritzt werden (min. 50% Bedeckung).

Die Dämmplatten werden sofort danach in den Mörtel eingedrückt.

Alternativ kann der Kleber auch vollflächig auf den Untergrund gespritzt und aufgekämmt werden. Sofort danach werden die Platten in den Mörtel eingedrückt.

Armieren:

Der Mörtel wird ca. 3 mm auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen aufgetragen und plangezogen.

Anschließend wird das Armierungsgewebe fein **weber.therm 311** in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt. Das Gewebe muß in der oberen Hälfte des Armierungsmörtel liegen.

Die Oberfläche wird je nach Art des Oberputzes vorbereitet.

Überziehen von Putzen:

Der Mörtel wird ca. 3 mm auf die gereinigten bzw. entsprechend vorbehandelten Putzflächen aufgetragen und plangezogen.

Falls Risse im Untergrund vorhanden sind, wird anschließend das Armierungsgewebe fein **weber.therm 311** in senkrechten oder waagerechten Bahnen mit Glätter oder Traufel faltenfrei in den Armierungsmörtel eingedrückt.

Die Oberfläche wird je nach Art des Oberputzes vorbereitet.

Verbrauch / Ergiebigkeit

Kleben :	ca. 5,0 kg/m ²	ca. 6,0 m ² / 30 kg
Armieren :	ca. 4,0 kg/m ²	ca. 7,5 m ² / 30 kg
Kleben und Armieren :	ca. 9,0 kg/m ²	ca. 3,4 m ² / 30 kg

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Papiersack	30 kg	36 Säcke
Silo		

Produktdetails

Farbtöne:

naturweiß/naturgrau

Auftragsdicke:

ca. 3 mm

Wasserbedarf:

ca. 7,5 l / 30 kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 1 Jahr lagerfähig.